

Journal für
**Gastroenterologische und
Hepatologische Erkrankungen**

Fachzeitschrift für Erkrankungen des Verdauungstraktes

Leserbrief

*Journal für Gastroenterologische
und Hepatologische Erkrankungen*

2012; 10 (4), 24

Österreichische Gesellschaft
für Gastroenterologie und
Hepatology

www.oeggh.at



ÖGGH

Österreichische Gesellschaft
für Chirurgische Onkologie

www.aco-asso.at

acoasso

Österreichische Gesellschaft für Chirurgische Onkologie
Austrian Society of Surgical Oncology

Homepage:

**[www.kup.at/
gastroenterologie](http://www.kup.at/gastroenterologie)**

Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche

Indexed in EMBASE/Compendex, Geobase
and Scopus

www.kup.at/gastroenterologie

Member of the



Krause & Pacherneegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P.b.b. 032035263M, Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf, Erscheinungsort: 3003 Gablitz

Leserbrief

Im *Journal für Gastroenterologische und Hepatologische Erkrankungen* 2012; 10 (3): 14–9 wurde ein Beitrag zu „Neoadjuvante Konzepte in der multimodalen Therapie von gastrointestinalen Tumoren“ von Dr. H. Badakhshi publiziert. Darin werden die erfolgreichen neoadjuvanten Ergebnisse beim Ösophagus- und Rektumkarzinom sehr gut dargestellt.

Zuvor wurde die neoadjuvante Therapie des Magenkarzinoms bereits im *Journal für Gastroenterologische und Hepatologische Erkrankungen* 2011; 9 (3): 18–29 publiziert; in dieser Veröffentlichung wurde dargestellt, dass bei so genannten irresektablen Tumoren gezeigt werden konnte, dass eine präoperative Chemotherapie ein Down-Sizing induzieren und dann bei einem Teil der Patienten mit einer ansonsten fatalen Prognose eine R0-Resektion mit der Chance auf Langzeitüberleben ermöglichen kann [1].

Nach den NCCN-Empfehlungen [2] bestehen folgende Optionen, wenn der Performancestatus des Patienten gut, der Tumor potenziell resektabel und das Magenkarzinom nicht metastasiert ist: Tumor \geq T2 oder Lymphknoten positiv: präoperative ECF-Chemotherapie (oder eine Modifikation davon), anschließend Resektion und postoperative ECF-Chemotherapie (oder eine Modifikation davon); nach den ESMO-Empfehlungen [3] ist die perioperative Chemotherapie (prä- und postoperative ECF über jeweils 3 Zyklen) die Standardtherapie in Großbritannien und im Großteil Europas.

Literatur:

1. Altinbas M, Çolak D. Entwicklungen in der systemischen Therapie des Magenkarzinoms in den vergangenen 30 Jahren. *J Gastroenterol Hepatol Erkr* 2011; 9: 18–29.
2. NCCN (National Comprehensive Cancer Network) Clinical Practice Guidelines in Oncology. Gastric Cancer v.2. 2009. http://www.nccn.org/professionals/physician_gls/f_guidelines.asp.
3. Jackson C, Cunningham D, Oliveira J; on behalf of the ESMO Guidelines Working Group. Gastric cancer: ESMO Clinical Recommendations for diagnosis, treatment and follow-up. *Ann Oncol* 2009; 20 (Suppl 4): iv34–iv36.

Prof. Dr. Mustafa Altınbaş, Dr. Dilşen Çolak
E-Mail: draltinbas@mynet.com
Onkologische Abteilung,
Diskapi Yildirim Beyazit EA Hospital, Ankara, Türkei

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)